Geier-Redaktion c/o FS I/1 Kármánstr. 7 geier@fsmpi.rwth-aachen.de http://www.fsmpi.rwth-aachen.de/Veröffentlicht unter Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Deutschland - http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/AutorInnen: Felix Reidl, Fernando Sanchez Villaamil, Svenja Schalthöfer, Marlin Frickenschmidt, Sebastian Arnold, Stefan Schubert (ViSdP), Valentina Gerber, Jan Bergner

 $+++\cdot 440799\cdot +++\cdot viel\cdot gruesse\cdot von\cdot der\cdot chefin\cdot +++\cdot kannst\cdot du\cdot schreiben?\cdot +++\cdot ich\cdot glaube,\cdot die\cdot duerfen\cdot mit\cdot titten\cdot werben\cdot +++\cdot kannst\cdot du\cdot nicht\cdot mit\cdot ihr\cdot was\cdot anfangen,\cdot damit\cdot du\cdot dir\cdot das\cdot datum\cdot merken\cdot musst?\cdot +++\cdot menschen\cdot gibts\cdot +++\cdot konvergent\cdot klein\cdot werdende\cdot liliputaner\cdot +++\cdot wir\cdot sind\cdot im\cdot geiste\cdot in\cdot bratensosse\cdot getauft\cdot +++\cdot seminarraum\cdot neundreiviertel\cdot +++\cdot sie\cdot hat\cdot titten,\cdot sie\cdot hat\cdot recht\cdot +++\cdot hitlers\cdot sperma\cdot +++\cdot welcher\cdot wind\cdot weht\cdot dich\cdot denn\cdot hierher?\cdot maaaateeee\cdot +++\cdot zeckende\cdot penis\cdot akne\cdot +++\cdot zauberhaftes\cdot porno\cdot atrium\cdot +++\cdot ich\cdot bin\cdot ganz\cdot toll\cdot +++\cdot mailbot\cdot im\cdot kollektiv\cdot +++$ 

### Willkommen in der Elite-Hölle!

Jaja, ich weiß, ihr Vorkursteilnehmer Innen<sup>a</sup> bekommt in letzter Zeit sowieso ge $\nu$ gend Pa $\pi$ rfetzen in die Hand gedrückt. Das erlesene Blatt, welches du hier in der Hand hältst, ist aber ganz anders als die anderen<sup>c</sup>. Einerseits ist es kein One-Night-Stand wie die ganzen Studentenverbindungs-Freibier-Flyer, welche dich nie mehr erreichen werden, nachdem die Verbinder dir deine Seele entrissen haben. <sup>e</sup> Der **Geier** wird dich dein gesamtes Studium begleiten, immer wieder treu nach den Vorlesungen zu dir flattern, sodass du diesem komischen bärtigen Mann, der da vorne irgendwas von Quotientenkriterium oder Vektorräumen brabbelt, nicht mehr zuhören musst.

Erst mit diesem Brett Blatt vorm Kopf kannst du aber wirklich hinter die Kulissen dieser Hochschule schauen. Du wirs $\tau\chi$ n deinem Studium zwar frühe $\rho$ der später bemerken, dass das ZPA die Klausuranmeldung aller dreiunddreißig $\tau$ send Studierenden per Hand in Excel-Tabellen durch die Gegend  $\chi$ bt, weil die technische Infrastruktur dieser aixzellenten Hochschule an allen Ecken und Enden nur noch von Einhornblut und satanischen Ritualen zusammengehalten wird. Der **Geier** spricht dies allerdings auch unverholen aus und versucht so, deine Qual etwas zu lindern. Wir fühlen mit euch, Leute.

Die Menschen, die den **Geier** machen, sind übrigens irgendwelche Leute, die nebenbei noch meh $\rho$ der weniger  $\varphi$ l allgemeine Fachschaftsarbeit betreiben. Dadurch kriegen wir auch Dinge mit, die du in deinem Studium so nicht bemerken würdest. Manchmal er $\varphi$ nden wir aber auch etwas dazu oder greifen Gerüchte auf. Das macht nicht nur Spaß, sondern ha $\tau$ ch einen Sinn: so kann uns niemand etwas, wenn wir Interna ausplaudern, die nicht wirklich für die Öffentlichkeit bestimmt sind. Beis $\pi$ lsweise, dass die Ma $\chi$ s kleine süße Kätzchen opfern oder

- a Zum Gendering sind wir von Landes wegen verpflichtet<sup>b</sup>
- b wir ignorieren das allerdings meistens, es sei denn es macht Spaß
- cdas behaupten die anderen  $\varphi$ lleich $\tau {\rm ch}^d$
- d und aufgrund der Symmetrie der Anders-Sein-Relation haben sie sogar Recht
- e~kluge Menschen treiben den Teufel mit dem Belzebub aus und klauen ihnen dafür ihre Verbindungs-Biergläser  $\!f\!.$
- f So ein Souvenir mit Wappen macht si $\chi$ n jeder WG gut. $^g$
- $g\,\,$  Das Besteck in der Mensa lohnt nicht, die Messer sind nicht scharf
- $\overset{\circ}{h}$  Zentrales Prüfungsamt
- i Aachen ist die Stadt mit den schlechtesten Wortwitzen als Geschäftsnamen, wie frisch Zugezogene schnell feststellen werden.

dass zum doppelten Abiturjahrgang die Ma $\chi$ nenbau-Vorlesungen ins Tivoli verlegt werden könnten.<sup>j</sup> Denk gründlich nach, bevor du etwas, was hier geschrieben wurde, für bare  $\mu$ nze nimmst.

Weiterer Vorzug des **Geier**s ist wie du bemerkt haben wirst, dass du das griechische  $\alpha$ bet flugs lernen willst. Zu guter letzt erwartet di $\chi$ n jeder Ausgabe ein Comic, welcher die Uni, die Fachschaftsarbeit und den ganzen Rest aufs Korn nimmt. Höchstwahrscheinlich wirst du in Zukunft den Comic zuerst lesen, obwohl er sich umseitig am "Ende" des **Geier**s be $\varphi$ ndet. Hoffentlich habe ich dich mit diesem Artikel überzeugen können, dass auch der Rest lesenswert und spaßig ist. Insofern: herzlich willkommen an der RWTE $^2$ H $^k$ , dem freundlichen Irrenhaus aus der Nachbarschaft! KenntjederGeier Marlin

j Mindestens eine dieser beiden Aussagen ist falschk Richtig Wichtige Tolle Exzellente Elite Hochschule

# Lang lebe Vladukistan

Liebe Erstis in spe. Willkommen am kaiserlichen Hofstaat der RWTE<sup>2</sup>H – dem Ort, an dem Menschen und Leguane gemeinsam friedli $\chi$ n den Sonnenuntergang  $\rho$ bben dürfen, sofern ihre Religion dieses erlaubt. Wir von der vladztekischen  $4,\pi$ -Faltigkei $\tau$ s dem obersten Rat der Faltigen, wissen, dass die gängigen Religionen der heutigen Zeit nur sehr selten  $\varphi$ l Spaß machen und zudem oft ungesund für die Haut sind. Wir bieten euch gerne die Möglichkeit, euch unserem Kreuzzug gegen falsch gefaltete Servietten und  $\varphi$ lfarbigen Gibbons anzuschließen, indem ihr Valdcztek werdet. Unserer Gottheit, Vladuczeck dem Ersten<sup>a</sup>, ist dies völlig egal. Dies ist etwas durchaus Positives, denn er ist eine sehr rachsüchtige Gottheit, die sowohl Feinde als auch Freunde bestraft, indem sie ihnen im Schlaf Cornflakes in die Augen reibt. Die  $\varphi$ len Vorteile gege $\nu$ ber anderen Religionen lassen sich leichtzählen: Leuchttürme sind bei uns strikt verboten, ausser sie sind aus Hornhaut gefertigt und locken  $\chi$ ffe weit ins Landesinnere. Eine Wiedergeburt gibt es nur auf Antrag und selbst dann nur als Wal oder Blumentopf.

Also, wenn ihr euch uns anschließen wollt, kommt ins Licht, sobald der lila  $\Phi$ ckus zweimal b $\rho$ delt. Ihr werden dann in Bratensoße ge $\tau$ ft und dürft fortan gegen Eulen kämpfen, während alte Frauen Suppe warmhalten. In diesem Sinne: Amen oder ein Schlag mit der Mettwurst. Sinnfrei**Geier** Stefan

a direkter Nachfolger von Vladuczeck dem Elften

## **Termine**

 $\infty\,$  Mo $19^{\infty}$  Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.

 $\infty|_{VFZ}$  Di+Do, 12–14 $^{\infty}$  Uhr, Fachschaft: Sprechstunde.

 $\infty$  Dienstags, überall:  $22^{\infty}$  Uhr–Schrei.

# Lasst euch nicht verarschen!

Einige von euch haben es sicher schon bemerkt: Erstis sind in Aachen die werberelevante Zielgruppe. Man kann kaum zwischen Audimax und Super $\Gamma$  p $\rho$ menieren, ohne eine stattliche Flyersammlung anzureichern und die Werbeplakate für Karrierenförderp $\rho$ gramme enthalten Gags, die überhaupt nur noch die Menschen vertehen, welchen man den Gang an eine TH überhaupt zutrauen würde.

Egal, ob ihr gerade einen Gutschein über  $75 \in$  für den App-Store bekommen habt oder EinsLive gerade die Liebesalarmparty bewirbt – man stellt sich doch alsbald unweigerlich die Frage, was von dem Zeugs, das man da in den Händen hält, wirklich nützli $\chi$ st. Auch bei der Bahn lohnt es sich zu wissen, wo das Semesterticket überall gilt de Schaffner wissen das nämlich nicht und zücken schonmal bereitwillig das Wechselgeld. Es ist ebenfalls nur üble Nachrede, dass Ma $\chi$ nenbauer kleine süße Kätzchen opfern würden, und einen Seminarraum neundrei $\varphi$ rtel gibt es auch nicht und falls euch dann irgendwer mal das Gerücht erzählen sollte, dass an der RWTH nur einer von drei Menschen, die im Hörsaal nebeneinander sitzen, das Studium schafft – glaubt es nicht! Die mittlere Abschlussquote an der RWTH liegt deutlich höher.

Im Laufe eures Studentenlebens werdet ihr euch vermutlich noch einige Male die Frage stellen: "What the f\*\*\*! Does this really happen?"g Aber daran gewöhnt man sich und lernt, damit umzugehen. Ihr, die ihr dies lest, seid nun sensibilisiert und fallt deswegen  $\varphi$ lleich $\tau$ ch nicht mehr auf kostenlose Test-Abos der Zeit oder der Süddeutschen $^h$  herein. Wo wir gerade bei Abos sind: wenn ihr zukünftige Ausgaben des Geiers $^i$  erhalten wollt, könnt ihr euch unter http://tinyurl.com/GeierAbo langfristig und kostenlos ein EMail-Abo ordern. In diesem Sinne: Lasst euch nicht verarschen! much-too-experienced-Geier Bergi

- a also, falls ihr euch für euer Studium einen neuen Mac kauft
- b So als Tipp: http://www.rz.rwth-aachen.de/swc
- c  $\,$  Auch, wenn man das nach dem ersten Forward nochmal eintippen muss. Exzellent!!!
- $d\,$  Nur, weil zwischen Herzogenrath und Übach-Palenberg nur holländische Handy-Netze verfügbar sind, heißt das nicht, dass das nicht mehr zu NRW gehört!
- e und sonstige Bahn-, ASEAG- und AVV-Angestellte
- $f\;\;$  Auch, wenn es Gerüchte gibt, dass Geisteswissenschaftler auf diese Weise Kommazahlen lernen.
- g Zum Beis $\pi$ l, wenn ihr euch mit einer handschriftlichen Bestätigung des erfolgreichen Abschlusses eures Bachelors in den Master einschreibt.
- h Irgendwann will man sich nicht mehr die Zeit nehmen, sowas zu lesen.
- i also dieses grandiosen Flugis, dass du in der Hand hältst

#### Kommunikation für Nerds

"Und wenn du Fragen hast, geh zur Fachschaft!", wird demnächst dein neues Mantra werden. Da du das noch oft genug hören wirst, geht es hier darum, wie du dich eigentlich an die Fachschaft wendest, ohne für den Rest deiner Studienzeit Stoff für Geierartikel und Lagerfeuergeschichten auf änftigen Erstitagen zu liefern. Zunächst mal  $\varphi$ nden wir es immer etwas befremdlich, wenn wir mit "Sehr geehrte Damen und Herren" angeschrieben werden. Das wird mit steigender Semesterzahl exponentiell peinlicher, insbesondere wenn du in einem Semester bist, das noch nicht einmal die bereits inventarisierten Fachschaftler jemals erreichen werden<sup>a</sup>. Zudem gibt es Wehwehchen, bei denen wir dir wahrscheinlich nicht weiterhelfen werden: Wir haben nicht nur keine Ahnung, welche Berufe man mit einem Physik-VordiplomBachelor ausüben könnte, wir haben auch bereits mitbekommen, dass Mathevorlesungen einfach schwer sind<sup>d</sup>. Wenn du allerdings der Meinung bist, du hättest "dieses P-NP-Wasauchimmer-P $\rho$ blem" gelöst, kannst du uns gerne ansprechen – entweder hattest du Recht und wir werden reich, oder wir haben wenigstens  $\varphi$ l Spaß. Etwas im Zwiespalt bist du, wenn du nebenher Psychologie studierst, und Leute suchst, die für deine Abschlussarbeit an einer Umfrage teilnehmen. Nach außen hin geben wir uns, als fänden wir Umfragen lästig<sup>e</sup>, doch  $\varphi$ le Fachschaftler sind heimliche Umfragekonsumenten, die gerne preisgeben, wie oft sie in der Offentlichkeit Waschmittel konsumieren. Wenn du eine gu $\theta$ t vollbringen möchtest, mach doch eine Umfrage zum Thema P $\rho$ krastination: Spätestens nach der Frage " $\mu$ sstest du gerade etwas anderes tun, als diese Umfrage zu beantworten" sind alle wieder in der Reali $\theta$ ngekommen. Ich komme dann auch mal wieder beim eigentlichen Thema an, mit einigen Situationen, in denen du wirklich einen Fachschaftler fragen solltest: Bevor du einen Antrag an den Prüfungsausschuss stellst $^f$ , wenn du die Hochschule verbessern willst $^g$ , oder wenn die ZPA-Mitarbeiter dich gefragt haben, wie man Noten einträgt, könnten sich die vielen Treppenstufen bis zu uns lohnen.

<u>zu</u> Studis netter als hier**Geier** Svenja

- $\boldsymbol{e}~$ und tatsächlich haben wir keinen Verteiler, über den wir alle Studis mit Umfragen zuspammen könnten
- f "Nachdem meine Lieblingsratte gestorben ist, hatte ich zwei Jahre lang keine Motivation zum Lernen" hat als Antrag z.B. schlechte Chancen
- g Insgeheim wünscht sich jeder Massagesessel im Hörsaal, aber wir sind schon f $\rho$ , dass da kein Gerüst mehr steht.







 $a\,$  Gepaart mit der Aussage "Könnt ihr mir alte Klausuren per E-Mail schicken?  $^b$  Ich bleibe für den Rest meines Lebens in Timbuktu, muss aber noch meine Diplomprüfungen machen."

b Unabhängig vom Kontext lautet die Antwor $\tau f$  diese Frage immer "Nein!". $^c$ 

c Wir stellen uns nämlich ganz gerne gut mit P $\rho$ fen, genauso wie du dich nach der Lektüre dieses Artikels  $\varphi$ lleicht gut mit uns stellst.

d Wenn natürlich der P $\rho$ f beschließt, zu Beginn der Vorlesung die höchs $\theta$ fel zu erklimmen und dann mit der Kreide zwischen den Zehen furchtbar unleserlich schreibt,  $\ddot{q}$ mmern wir uns gerne darum.